

Merkblatt für Standrohre mit Systemtrenner

Die Standrohre unterliegen einer jährlichen Funktionsprüfung nach DIN EN 12729. Deshalb bitten wir um Rückgabe innerhalb von 10 Monaten nach Ausgabedatum. Bei Rückgabe erhalten Sie ein neues Standrohr im Austausch.

1. Allgemeines

Im gesamten Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bamberg darf ausschließlich mit Leihstandrohren der Stadtwerke Wasser von Unterflurhydranten entnommen werden.

Die Standrohre dürfen nur auf Unterflurhydranten aufgesetzt werden, die an Leitungen kleiner oder gleich der Nennweite DN 200 sitzen. Die Nennweite der Versorgungsleitung geht aus der obersten Zahl auf dem Hydrantenhinweisschild hervor.

Schäden bzw. Beschädigungen an Hydranten sind den Stadtwerken sofort zu melden.

Bei Frost ist zu beachten:

Nach jeder Entnahme die Hydrantenabspernung sofort schließen und Abgangsarmatur öffnen, damit das Mantelrohr entleert. Wenn das Mantelrohr nicht entleert, bitte sofort die Stadtwerke verständigen.

Verkehrgefährdung durch Glatteis vermeiden.

2. Standrohraufbau und Öffnen von Unterflurhydranten

- a) Verkehrssicherung durchführen; den Hydranten im unmittelbarem Umkreis freihalten.
- b) Kappendeckel und die nächste Umgebung von Straßenschmutz säubern.
- c) Festsitzende Deckel durch Schläge auf den Deckelrand lockern.
- d) Deckel am Aushebesteg herausnehmen und seitlich drehen.
- e) Klaue und Klauendeckel vom Schmutz befreien und dann erst Klauendeckel abheben.
- f) Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis fester Sitz erreicht ist.
- g) Abgangsarmatur ganz öffnen, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann.
- h) Durch Linksdrehen des Schlüssels Hydrantenabspernung langsam vollständig öffnen bis zum deutlich spürbaren Anschlag, sowie Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen.
- i) Abgangsarmatur schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.
- j) Abgangsarmatur am Standrohr öffnen und Entnahmemenge nur durch diese regeln.

Achtung:

Bei Nichteinhaltung dieser Reihenfolge besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung. Das Standrohr darf nur mit vollständig geöffnetem Hydranten betrieben werden!

Die Regulierung des Durchfluss erfolgt nur über das Standrohr!

3. Standrohrabbau und Schließen von Unterflurhydranten

- a) Bei leicht geöffneter Abgangsarmatur am Standrohr durch gleichmäßiges Rechtsdrehen mittels Bedienungsschlüssel Hydrantenabspernung vollständig bis zum spürbaren Anschlag schließen (Bei nicht geöffneter Abgangsarmatur kann sich durch den Schließvorgang des Hydranten ein Überdruck aufbauen).
- b) Gegebenenfalls Schläuche abschrauben (Abkuppeln)
- c) Entleerung des Mantelrohres beobachten
- d) Standrohr durch Linksdrehen aus der Klaue lösen. **Achtung:** Wenn die Schritte a bis c nicht unmittelbar vorher durchgeführt wurden, ist noch einmal zu prüfen, ob der Hydrant geschlossen ist!
- e) Klauendeckel einsetzen.
- f) Straßenkappe durch Einlegen des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher verschließen.
- g) Verkehrssicherheit der öffentlichen Verkehrsfläche wiederherstellen.